

Aushang bis: **15.03.2018**  
Personalbereich: **Land**  
Personalreferent (PersRef): **III B 1 Herr Kliebisch**  
Personalbereich (Teilber.): **1700 (Prof. Dr. Jörn Lamla, Tel. -2185/3452)**  
SAP-Bewerberkreis: **Prof/HochschulDoz.unb**  
erstmalige Zusendung:  
Nachsendung:

**U N I K A S S E L**  
**V E R S I T Ä T**

**DZHW**  
German Centre for Higher Education Research  
and Science Studies

Folgende Stelle ist zu besetzen:

Im Fachbereich  
Gesellschaftswissenschaften  
baldmöglichst

**Stellen-Nr.: 21118963**  
**Internet/ Kennziffer: 31150**  
**Die Zeit/ Kennziffer: 31150**  
**hsozkult/ Kennziffer: 31150**  
**Englischer Text/Kennziffer: 31151**

In gemeinsamer Berufung des Fachbereichs Gesellschaftswissenschaften der Universität Kassel und des Deutschen Zentrums für Hochschul- und Wissenschaftsforschung (DZHW), Hannover ist eine

**W 3-Professur für Governance in Hochschule und Wissenschaft**  
verbunden mit der  
**Leitung der Abteilung „Governance in Hochschule und Wissenschaft“  
des DZHW**

zum nächstmöglichen Zeitpunkt zu besetzen.

Die Berufung erfolgt auf der Basis des bestehenden Kooperationsvertrages unbefristet im Beamtenverhältnis. Der/die Stelleninhaber/in wird ohne Bezüge von der Universität zum DZHW zur Wahrnehmung einer Leitungsposition beurlaubt (Berufungsverfahren im Beurlaubungsmodell).

Der/die Stelleninhaber/in führt seine/ihre Forschungstätigkeit am Deutschen Zentrum für Hochschul- und Wissenschaftsforschung (DZHW) durch und wird zugleich mit Lehrveranstaltungen an der Universität Kassel betraut. Das von Bund und Ländern gemeinsam geförderte Deutsche Zentrum für Hochschul- und Wissenschaftsforschung (DZHW) wurde im September 2013 gegründet und beschäftigt derzeit rd. 170 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Der/die Stelleninhaber/in vertritt das Gebiet „Governance in Hochschule und Wissenschaft“ in Forschung und Lehre. Die Lehraufgaben an der Universität Kassel im Umfang von zwei Semesterwochenstunden erstrecken sich insbesondere auf die Studiengänge der Soziologie. Es wird erwartet, dass die berufene Person an einem Tag in der Woche an der Universität Kassel tätig ist. Die Professur soll sich in Forschungsk Kooperationen mit dem International Centre for Higher Education Research (INCHER) einbringen.

Im Forschungsgebiet Governance von Hochschule und Wissenschaft, das sich mit der inner- und überorganisationalen Steuerung von Hochschulen und Forschungseinrichtungen beschäftigt, sind verschiedene disziplinäre Zugänge, insbesondere eine soziologische, politikwissenschaftliche oder wirtschaftswissenschaftliche Perspektive möglich. Eine theoretische Fundierung in der Organisationsforschung, fundierte Kenntnisse des Forschungsfeldes Hochschule und Wissenschaft und der Methoden der qualitativen und quantitativen Hochschulforschung sowie der Wissenschaftsforschung sind erforderlich. Diese Kenntnisse und Fähigkeiten sollen durch Publikationen und einschlägige Forschung nachgewiesen werden. Die Forschung erfolgt in interdisziplinären Projekten und oft mit engem Praxisbezug. Erwünscht sind internationales Renommee, eine gute Einbindung in internationale Netzwerke und Auslandserfahrung.

Zu den Aufgaben der Abteilungsleitung am DZHW gehören die wissenschaftliche Leitung und die strategische Ausrichtung der Abteilung „Governance in Hochschule und Wissenschaft“. Hinzu kommen die Einwerbung von Drittmitteln, eigene Forschungsarbeiten und Politikberatung. Erwartet werden daher sowohl Erfahrungen in der Führung von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern als auch in der Einwerbung und Leitung von Forschungsprojekten. Erfahrungen in der Politikberatung sind

vorteilhaft.

Gesucht wird eine Persönlichkeit mit exzellenten Führungsqualitäten, Kooperations- und Kommunikationsfähigkeiten. Arbeitsort ist Hannover.

Es gelten die Einstellungs Voraussetzungen und die Leistungsanforderungen gemäß §§ 61, 62 des Hessischen Hochschulgesetzes.

Es wird darauf hingewiesen, dass die Bewerbungsunterlagen auch der Geschäftsführung und dem Aufsichtsrat des Deutschen Zentrums für Hochschul- und Wissenschaftsforschung (DZHW) zugänglich gemacht werden. Die Berufungskommission setzt sich aus Vertretern der Universität Kassel und des DZHW zusammen.

Für Auskünfte stehen Ihnen seitens der Universität Kassel der Dekan des Fachbereichs Gesellschaftswissenschaften, Prof. Dr. Jörn Lamla, und seitens des DZHW die wissenschaftliche Geschäftsführerin, Prof. Dr. Monika Jungbauer-Gans (jungbauer@dzhw.eu), gerne zur Verfügung.

**Bewerbungsfrist: 15.03.2018**

Die Universität Kassel ist in hohem Maße an der beruflichen Zufriedenheit ihrer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter interessiert. Sie fördert daher mit ihrem Dual Career Service und ihrem Family Welcome Service die Vereinbarkeit von Partnerschaft und Familie mit der beruflichen Entwicklung. Es gehört zu den strategischen Zielen der Universität Kassel und dem Deutschen Zentrum für Hochschul- und Wissenschaftsforschung, den Anteil von Frauen in Forschung, Lehre und Führungspositionen deutlich zu steigern. Bewerbungen von Frauen sind deshalb besonders erwünscht. Schwerbehinderte Bewerber/-innen erhalten bei gleicher Eignung und Befähigung den Vorzug.

Bewerbungen sind unter Angabe der Kennziffer gern auch in elektronischer Form an den Präsidenten der Universität Kassel, 34109 Kassel bzw. [bewerbungen@uni-kassel.de](mailto:bewerbungen@uni-kassel.de), zu richten